

## Vorträge Januar – März 2004

### Vortragsreihe Karrieren im Ausland

Mittwoch, 14. Januar

**Philippe Sénéchal, Paris**

Giovanfrancesco Rustici, sculpteur florentin à la cour de François Ier et d'Henri II. Réflexions sur un échec

Mittwoch, 28. Januar

**Gerrit Walczak, München**

Französische Revolution und Londoner Exil

Jean-Laurent Mosnier und andere Emigranten in der englischen Kunstkritik

Mittwoch, 11. Februar

**Steffi Roettgen, München**

„Girare e strascinare la mia vita e robba“- von Rom nach Madrid:  
die spanische Karriere des Wahrömers Anton Raphael Mengs

Mittwoch, 18. Februar

**Werner Busch, Berlin/München**

Händel in London

Mittwoch, 25. Februar

**Veronica Biermann, München**

Christina von Schweden in Rom – Integration und Selbstbehauptung  
Der Palazzo Riario und seine Ausstattung

### Einzelvorträge

Mittwoch, 21. Januar

**Charles Haxthausen, Williamstown, MA**

Reproduktion und Literarisierung bei Walter Benjamin

Mittwoch, 3. März

**Christian Fuhrmeister, München**

„Ewig ist der Toten Tatenruhm“ - Das Hans-Mallon-Ehrenmal auf Rügen  
von Robert Tischler (1937)

Ein „germanisches Gotteshaus“ der HJ, erbaut vom Volksbund Deutsche  
Kriegsgräberfürsorge

18 Uhr c.t.  
Vortragssaal, Raum 242